



Wies



Limberg bei Wies



Wernersdorf



Wiefresen

# WIESuell aktuell

Impressum:  
Herausgeber: Marktgemeinde Wies  
Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Mag. Josef Waltl

Amtliche Mitteilung der Marktgemeinde Wies  
235. Ausgabe, März 2015  
Zustellung durch Post.at

Die Marktgemeinde Wies lädt alle Kinder & Eltern zur

# Osternest

Samstag, 26. März 2016

um 14.00 Uhr

Rathauspark Wies

# Suche ein.

Auf euren Besuch freuen sich der Bürgermeister Mag. Josef Waltl  
und Cornelia Waltl, Obfrau des Jugendausschusses

# frohe Ostern

Bürgermeister Mag. Josef Waltl, 1. Vizebgm. Franz Jöbstl,  
2. Vizebgmin Theresia Koch, GK Marlies Schuster,  
Vorstandsmitglied Daniel Schuster,  
Ortsteilbgm. Johannes Mörth, Ortsteilbgm. August Nußmüller,  
die Gemeinderäte und die Bediensteten der Marktgemeinde Wies  
wünschen allen Gemeindebewohnern ein frohes Osterfest.



Liebe Wieserinnen,  
liebe Wieser!



Die Harmonisierung der Müll- und Kanalgebühren hat in den vergangenen Wochen einige heftige Diskussionen ausgelöst. Das Abfallwirtschaftsgesetz sieht vor, dass die Gemeinde jeder gemeldeten Person ein bestimmtes Abfall-Behältervolumen zur Verfügung stellen muss. Aus diesem Grund ist die Zuteilung der entsprechenden Behälter eine Voraussetzung dafür, dass die neue Verordnung entsprechend den gesetzlichen Richtlinien überhaupt umgesetzt werden kann. Wesentlich ist auch, dass die Beiträge nicht nur von den Privatpersonen kommen, sondern auch alle Gewerbebetriebe, landwirtschaftlichen Betriebe, Institutionen oder Ferienwohnungsbesitzer ihren Beitrag leisten. Leider wurde in der Vergangenheit in manchen Ortsteilen diese Verordnung nicht umgesetzt und den Haushalten ein zu geringes Behältervolumen vorgeschrieben. Dass es hier zur Gleichstellung innerhalb der Großgemeinde kommt, ist wohl eine Selbstverständlichkeit.

Ähnlich war es auch bei den Kanalgebühren. Teilweise wurden in Ortsteilen bei der Berechnung der Kanalgebühren weder Personalkosten, noch Verwaltungskosten oder sonstige Aufwendungen berücksichtigt. Diese Unart wurde allzu oft von sogenannten Abgangsgemeinden praktiziert. Gerade beim Gebührenhaushalt hat die Aufsichtsbehörde eingegriffen und zwingt nun die Gemeinden zur Kostenwahrheit. Vor allem dadurch, dass Fördermittel des Landes gekürzt werden, wenn der Gebührenhaushalt einer Gemeinde nicht ausgeglichen ist.

Ein Grundprinzip für die Gemeindevertretung der Marktgemeinde Wies war in der Vergangenheit wirtschaftliches Denken und Handeln, was dazu geführt hat, dass Wies stets eine finanziell stabile Gemeinde war. Dies soll auch in Zukunft so bleiben, meint Ihr/dein Bürgermeister Josef Waltl

## Beschlüsse des Gemeinderates und des Gemeindevorstandes

Die Gemeinden wurden ersucht aus dem Gemeinderat heraus sogenannte „EU-Gemeinderäte“ zu ernennen, welche in Zukunft als Ansprechpartner für EU-Angelegenheiten fungieren. Dies sind: Bgm. Josef Waltl, OTBgm. Johannes Mörth, GV Daniel Schuster, GR Cornelia Waltl, GR Michael Kiefer, GR Hermann Edler, GR Sabine Ehmann.

Im Hinblick auf die **Förderung der heimischen Vereine** hat der Gemeinderat einstimmig beschlossen, dass Vereine, welche eine umfassende **Jugendarbeit** leisten, eine jährliche finanzielle Unterstützung erhalten. Das sind: Markt- musikkapelle Wies (€ 9.000,-), Bergkapelle Steyeregg (€ 7.000,-), Sportverein Wies (€ 5.000,-) und Kickboxclub Wies (€ 2.500,-). Außerdem werden diesen und weiteren Vereinen Räumlichkeiten und Betriebskosten zur Verfügung gestellt. Weitere finanzielle Unterstützung gibt es anlassbezogen. In diesen Fällen ist ein Antrag auf Förderung zu stellen.

**Der Besamungszuschuss für Rinder wurde wie folgt beschlossen:**

- Künstliche Besamung: € 21,-
- Besamung durch den Tierhalter € 21,- pro belegfähigem weibl. Rind
- Natürliche Besamung (Fahrt zum Stier): € 15,-
- Stierankauf: € 500,- pro Ankauf alle 3 Jahre möglich

Die **Falltierentsorgung** (Abholung toter Tiere am Betrieb) wird 2016 zur Gänze von der Gemeinde übernommen. Danach erfolgt eine Überprüfung und eventuell eine Neuregelung. Die Marktgemeinde Wies hat für eigene Veranstaltungen und Veranstaltungen von Vereinen ein **Zelt** in der Größe von 25 m x 8 m zum Preis von € 9.800,- incl. MWSt. angekauft. Der Unkostenbeitrag im Falle einer Verleihung wird noch festgelegt.

Im Hinblick auf die **Umwidmung des**

**Sportplatzes Steyeregg** in Gewerbegebiet hat der Gemeinderat die Einwendungen behandelt und sowohl die Änderung des Örtlichen Entwicklungskonzeptes, wie auch die Änderung des Flächenwidmungsplanes beschlossen.

Im **Innendienst** wurde für den Bereich Infrastruktur Herr Andreas Rabensteiner aus Etzendorf aufgenommen.

Die **Förderung für die Orchesterklasse der Volksschule Wies** wird weiterhin gewährt. Im ersten Jahr werden 50% und im zweiten Jahr werden 25% des Musikschulbeitrages von der Gemeinde übernommen. Schulkinder von den Volksschulen Wernersdorf und Steyeregg können ebenfalls an der Orchesterklasse teilnehmen.

Betriebe, welche in der Marktgemeinde Wies Lehrlinge ausbilden, erhalten als **Lehrlingsförderung** die Kommunalsteuer refundiert.

Die Marktgemeinde Wies wird auch weiterhin die **Ferialjobbörse** durchführen und heimische Betriebe, welche sich daran beteiligen auch fördern. Die Gemeinde übernimmt für max. 4 Wochen pro Jugendlichen 25% der Bruttolohnkosten. Jugendliche müssen bei Antritt der Ferialarbeit mindestens 16 Jahre alt und nicht älter als 24 Jahre sein.

**Aufträge für die Sanierung des Wasernetzes in Kreuzberg/Eichegg:**

- Fa. Teerag Asdag, Frauental € 432.607,02 excl. MWSt.
- Fa. WDL (Dichtheitsprüfung) € 1.934,40 excl. MWSt.

Die **Homepage der EJMS-Wies** wird von der Fa. Steinbauer aus Wies überarbeitet. Die Kosten betragen € 1.390,-- incl. MWSt.

Der **Löschteich in Steyeregg** bedarf einer Generalsanierung. Den Auftrag in der Höhe von € 4.250,- excl. MwSt. erhielt die Fa. Pirker aus Schwanberg.

## Einladung zur öffentlichen Gemeinderatssitzung

am Donnerstag, dem 17. März 2016  
um 18.00 Uhr im Rathaussaal Wies.

## Bürgerversammlungen in Wies

Ende Jänner und Anfang Februar fanden in den vier Ortsteilen wieder die Bürgerversammlungen statt. In diesen wurde wieder über die aktuellen Themen der Gemeinde informiert bzw. wurde auch ein Rückblick seitens der Ausschus-

sobleute gegeben, welche Projekte im Bürgerbeteiligungsprozess bereits umgesetzt worden bzw. in Arbeit sind. Ein besonderes Anliegen der Bürger war in diesen Versammlungen die neue Kanal- und Müllabgabenordnungen, aber auch

die Asylsituation in Wies. In regen Diskussionen wurde versucht, alle angesprochenen Probleme zu erklären. Auch nach Ende der Versammlungen kam es unter den Besuchern zu angeregten Diskussionen.



## Brauchtumsfeuer

Brauchtumsfeuer sind Feuer im Rahmen von Brauchtumsveranstaltungen, die ausschließlich mit trockenem, biogenem Material beschickt werden.

Als solche Feuer gelten:

- **Osterfeuer** am Karsamstag (26. März 2016); das Entzünden des Feuers ist im Zeitraum von 15 Uhr des Karsamstags bis 3 Uhr früh am Ostersonntag zulässig;
- **Sonnwendfeuer** (21. Juni 2016); sollte der 21. Juni nicht auf einen Samstag fallen, so ist das Entzünden eines Brauchtumsfeuers anlässlich der Sonnenwende auch am nächsten, auf den 21. Juni nachfolgenden Samstag zulässig. Sollte der 21. Juni auf einen Sonntag fallen, so ist das Entfachen des Sonnwendfeuers an diesem Tag oder am vorhergehenden Samstag möglich.
- **Feuer im Rahmen regionaler Bräu-**

**che**, die das Abheizen eines Feuers beinhalten, wenn sie auf eine langjährige, gelebte Tradition mit eindeutigem Brauchtumshintergrund verweisen können (diese Feuer sind bei der zuständigen Bezirkshauptmannschaft anzuzeigen!).

Bei hoher Ozonbelastung sind zusätzliche Verbote möglich. Ein Ausweichen auf den sogenannten „Kleinen Ostersonntag“, falls es am Karsamstag regnet, ist nicht zulässig.

Es darf nur trockenes Holz (Baum- und Strauchschnitt) ohne Rauch- und Geruchsentwicklung punktuell (**d.h. im unmittelbaren Anfallsbereich der Materialien**) verbrannt werden (**nur**

**unter diesen Voraussetzungen handelt es sich nicht um Abfall**). In jedem Fall sollten Sie **bereits länger gelagertes Material** umlagern, um Kleintieren (z.B. Igel, Mäuse, Vögel) ein Überleben zu ermöglichen!

Durch die Novelle zur Brauchtumsfeuer-Verordnung des Landeshauptmannes von Steiermark vom 22.01.2015 (LGBl. Nr. 3/2015) wird die Zulässigkeit von Brauchtumsfeuern neu geregelt (LGBl. Nr. 22/2011 i.d.F. LGBl. Nr. 112/2011, LGBl. Nr.34/2012). Die Rechtsgrundlage bildet § 3 Abs. 4 Bundesluftreinhaltegesetz - BLRG, BGBl. I Nr. 137/2002, zuletzt i.d.F. BGBl. I Nr. 97/2013 Anm.: in der Fassung LGBl. Nr.38/2015



## Direktförderungen vom Land



Höhere Förderungen für erneuerbare Energien wie Solaranlagen und Holzheizungen!

Vom Land Steiermark wurden die neuen Förderrichtlinien für Photovoltaikanlagen, Stromspeicher, thermische Solaranlagen, Holzheizungen und Wärmepumpen für das Jahr 2016 veröffentlicht.

Die Fördersätze für thermische Solaranlagen und Holzheizungen wurden angehoben und die Förderrichtlinie für Wärmepumpen stark vereinfacht. Die PV-Förderung fällt etwas niedriger aus. Darüber hinaus bestehen Fördermöglichkeiten für Stromspeicher, Lastmanagementsysteme und Energieberatungen.

Ein Antrag auf Direktförderung ist vor Errichtung der Anlage zu stellen. Die Lokale Energieagentur – LEA ist eine vom Land Stmk. beauftragte Einrichtung und steht als regionaler Ansprechpartner gerne unter der Telefonnummer 03152/8575-500 bzw. auf [www.lea.at/](http://www.lea.at/) zur Verfügung.

## Osterspeisen-segung

bei der Barbarakapelle in Steyeregg  
**Karsamstag, dem 26.3.2016 um 10.00 Uhr.**

## 11. Ferialjobbörse in Wies

Auch in diesem Jahr findet wieder eine Ferialjobbörse in Wies statt. Bis Ende Februar konnten interessierte Jugendliche ihre Bewerbungen für einen der teilnehmenden Betriebe im Gemeindeamt abgeben. Am 7. März fand eine

Präsentation der offenen Ferialjobs im Rathausaal statt. Bgm. Mag. Josef Walzl konnte wieder zahlreiche Jugendliche und auch Vertreter der Firmen willkommen heißen.

Die Marktgemeinde Wies übernimmt wieder 25 %

der Bruttolohnkosten für Wieser Jugendliche. Mit dieser Aktion soll jungen Menschen die Möglichkeit geboten werden, Erfahrungen in der Arbeitswelt zu sammeln und vor allem eine Ferialjob in der Heimatgemeinde zu finden.



## Der große steirische Frühjahrsputz

**Samstag, 19. März 2016 • Treffpunkt jeweils 9 Uhr**

- Dorfplatz Steyeregg
- Dorfplatz Wernersdorf
- Dorfplatz Wiefresen
- Marktplatz Wies

Ab **10.00 Uhr „Tag der offenen Tür“** beim ASZ am Bauhof der Marktgemeinde Wies. Für das leibliche Wohl ist gesorgt.



## Bundespräsidentenwahl 2016

Als Stichtag wurde der 23.02.2016 bestimmt.

Wahlberechtigt sind alle Männer und Frauen, die die österreichische Staatsbürgerschaft besitzen, am Tag der Wahl das 16. Lebensjahr vollendet haben (das sind bis zum 24. April 2000 Geborene) und vom Wahlrecht nicht ausgeschlossen sind.

Wahlberechtigte Männer und Frauen, welche ihr Wahllokal am Wahltag nicht aufsuchen können, haben wieder die Mög-

lichkeit eine Wahlkarte zu beantragen. Folgende Antragsformen sind zulässig. Schriftlich: Per Fax, per Mail oder mittels Antragsformular auf der Homepage der Marktgemeinde Wies ([www.wies.at](http://www.wies.at)) oder über [www.wahlkartenantrag.at](http://www.wahlkartenantrag.at)

### Mündlich:

Persönlich, nicht aber telefonisch, bei der Gemeinde, von welcher der/die Wahlberechtigte/er in das Wählerverzeichnis eingetragen

wurde. Eine Beantragung bzw. Abholung durch Dritte kann nur mittels unterzeichneter Vollmacht erfolgen.

**Fristen zur Antragsstellung:** schriftlich bis 20. April 2016, mündlich, persönlich bis Freitag 22. April 12:00 Uhr.

Nähere Informationen zu Wahlsprengel, Wahlzeit und Wahllokal erhalten Sie mittels Wählerinformation welche Ihnen spätestens bis 11.04.2016 zugestellt wird.

## Plakatständer

Die Marktgemeinde Wies stellt für alle Wieser Vereine und Wieser Wirtschaftsbetriebe vormontierte Plakatständern für die zu bewerbenden Veranstaltungen gegen Voranmeldung im Gemeindeamt zur Verfügung.

Die Plakate müssen von den jeweiligen Veranstaltern montiert bzw. nach der Veranstaltung abgenommen werden. Plakatgröße 4 x 1 m. Kosten erfahren Sie im Gemeindeamt Wies

- Standplätze für die möglichen Plakatständer:
- in der Bahnhofstraße
  - beim Kreisverkehr
  - beim Sigl gegenüber Hofer
  - in Limberg (an der B76 Höhe Feuerwehr Steyregg)
  - in Wernersdorf (Abzweigung Kogl)

Bitte melden Sie sich zeitgerecht im Marktgemeindeamt Wies bei Frau Schuster 0503465/111.

## Verkauf des alten Gemeindehauses von Wielfresen

Die Marktgemeinde Wies beabsichtigt das ehemalige Gemeindehaus in Wielfresen (gegenüber dem Rüsthaus) zu verkaufen. Das Gebäude ist renovierungsbedürftig, liegt an der Landesstraße, hat eine Grundstücksfläche von 658 m<sup>2</sup> und eine verbaute Fläche von ca. 216,24 m<sup>2</sup>. **Kaufangebote sind bis spätestens 18. März 2016 an das Marktgemeindeamt Wies, Oberer Markt 14, 8551 Wies zu richten.**



## Statistik Austria kündigt SILC-Erhebung an

Im Auftrag des Bundesministeriums für Arbeit, Soziales und Konsumentenschutz wird derzeit die Erhebung SILC (Statistics on Income and Living Conditions/Statistiken über Einkommen und Lebensbedingungen) durchgeführt. Diese Statistik ist die Basis für viele sozialpolitische Entscheidungen. Rechtsgrundlage der Erhebung ist die nationale Einkommens-

und Lebensbedingungen-Statistik-Verordnung des Bundesministeriums für Arbeit, Soziales und Konsumentenschutz (ELStV, BGBl. II Nr. 277/2010). Nach einem reinen Zufallsprinzip werden aus dem Zentralen Melderegister jedes Jahr Haushalte in ganz Österreich für die Befragung ausgewählt. Eine von Statistik Austria beauftragte Erhebungsperson

wird von Februar bis Juli 2016 mit den Haushalten Kontakt aufnehmen, um einen Termin für die Befragung zu vereinbaren.

Als Dankeschön erhalten die befragten Haushalte einen Einkaufsgutschein über 15,- Euro.

Die persönlichen Angaben unterliegen der absoluten statistischen Geheimhaltung und dem Datenschutz gemäß dem Bundessta-

tistikgesetz 2000 §§17-18. Statistik Austria garantiert, dass die erhobenen Daten nur für statistische Zwecke verwendet und persönliche Daten an keine andere Stelle weitergegeben werden.

Statistik Austria  
Guglgasse 13, 1110 Wien  
Tel.: 01/711 28 8338  
(Mo-Fr 8:00-17:00 Uhr)  
E-Mail: [silc@statistik.gv.at](mailto:silc@statistik.gv.at)  
[www.statistik.at/silcinfo](http://www.statistik.at/silcinfo)



## Müllabfuhr

Da die Fa. Saubermacher schon sehr früh am Morgen mit der Abfuhr beginnt, ist es **unbedingt erforderlich die Mülltonnen und -säcke schon am Abend davor gut sichtbar an den Straßenrand zu stellen.**

### Grünschnittsäcke

Im Marktgemeindeamt können Sie Grünschnittsäcke zum Preis von € 1,-- erwerben. Was gehört in den Grünschnittsack: Laub, Baum-, Strauch- und Heckenschnitt, Gras, Blumen und Unkraut. Stellen Sie den Sack bei der nächsten Bioabfuhr neben die Bio- tonne.

## Sammelaktion für Asylwerber

**Jeden Freitag, von 16.00 bis 18.00 Uhr** besteht die Möglichkeit, Sachspenden (Bekleidung, Schuhe, haltbare Lebensmittel, Hygieneartikel usw.) beim Veranstaltungszentrum (Am Bahnhof 2a) abzugeben. Außerhalb dieser Zeit kontaktieren Sie Herrn Daniel Schuster, Tel. 0664/80 41 52 02 oder Frau Marlies Schuster, Tel. 0664/15 39 650.

Aktuelle Informationen, alle Ausgaben von WIESuell, Termine und Veranstaltungen finden Sie auf unserer Webseite [www.wies.at](http://www.wies.at)



## Photovoltaikanlage bei der Kläranlage Wies fertigstellt

Am 11. Februar fand die Fertigstellungsfeier der Photovoltaikanlage auf dem Areal der Kläranlage Wies statt.



Foto: © Bianca Waltl

Nachdem in den Jahren 2012 und 2014 kleinere Anlagen in Betrieb genommen wurden, konnte jetzt die Fertigstellung von zusätzlich 50 kWp gefeiert werden. Die gesamte Anlage hat eine Leistung von 90 kWp. Mit dieser kW-Leistung kann 2/3 des Strombedarfes der Kläranlage abgedeckt werden. Den Auftrag zur Errich-

tung der ca. 77.000 Euro Anlage erhielt die Fa. Tesolar aus St. Martin i.S. Seitens des Klimafonds gab es eine 30%ige Förderung der Investitionskosten. Die neue Anlage produziert ca. 52.000 kW/Stunden pro Jahr, was einem Stromjahresverbrauch von 12 Einfamilienhäusern entspricht. Die Amortisationszeit ist mit unter acht Jahren be-

rechnet. Nach Tilgung der Kosten wird sich der Sonnenstrom positiv auf die Kanalgebühren auswirken. Die Fa. Tesolar aus St. Martin ist als Kompletanbieter aufgetreten. Die Firma von Peter Teschin-egg beschäftigt sich nicht nur mit Großprojekten, sondern hat auch maßgeschneiderte Lösungen für private Haushalte.

## Seniorenurlaubsaktion 2016

Die Steiermärkische Landesregierung hat auch in diesem Jahr beschlossen, eine Seniorenurlaubsaktion für ältere Menschen durchzuführen. Die Teilnahme ist für die Senioren kostenlos. Die Urlaubsaktionen werden turnusmäßig organisiert, finden zwischen Mai und September statt und dauern 7 Nächte.

Eine Teilnahme ist unter folgenden Voraussetzungen möglich:

- die Vollendung des 60. Lebensjahres bis 31. Dezember des laufenden Jahres,
- Besitz der österreichi-

schen Staatsbürgerschaft oder Angehörigkeit eines Mitgliedstaates des Europäischen Wirtschaftsraumes,

- Hauptwohnsitz in der Steiermark,
- das Gesamtnettoeinkommen darf die Einkommensgrenzen gemäß nicht übersteigen,
- das Zurechtfinden ohne Betreuung, Hilfestellung oder Aufsicht am Urlaubsort muss gewährleistet sein (Pflegestufe 1 und 2),
- bei Vorhandensein einer Pflegebedürftigkeit ist die Betreuung, Hilfestellung oder Aufsicht von einem Angehörigen

oder einer anderen pflegenden Person (Nachbar, Freund, etc.) zu gewährleisten. In diesen Fällen können die Pflegestufen der TeilnehmerInnen der Urlaubsaktion 3 oder höchstens 4 betragen, wenn diese mit der Unterbringung in einem Zweibettzimmer einverstanden sind.

Sollten Sie Interesse haben, melden Sie sich bis spätestens Freitag, 01.04.2016, in der Marktgemeinde Wies bei Frau Schuster Tel.-Nr. 050 3465 111 oder Frau Jammernegg, Tel.Nr. 050 3465 110.

## Informationen zu Ihrem Bauvorhaben

Hier finden Sie die nächsten Bauverhandlungstermine bzw. die dazugehörigen Fristen zur Abgabe der Unterlagen. Grundsätzlich finden Bauverhandlungen zukünftig am letzten Mittwoch im Monat statt.

An den unten angeführten Tagen finden auch kostenlose Bauberatungen statt (nur mit Voranmeldung unter 0503465/126 oder 0503465/125).

Gemeinsam mit dem Ansuchen um Baubewilli-

gung müssen folgende Unterlagen (vollständig) abgegeben werden:

- Grundbuchsauszug (nicht älter als 6 Wochen!)
- falls der Bauherr nicht Grundstückseigentümer ist, die Zustimmungserklärung des Grundstückseigentümers
- Anrainerverzeichnis (Auflistung der Grundstücke, mit Namen der Eigentümer, die 30,0 m vom Bauplatz entfernt liegen)
- Einreichplan (2fach)

- Baubeschreibung (2fach)
- Nachweis der Bauplatzzeichnung

Die Pläne und die Baubeschreibung sind vom Bauwerber, dem Grundeigentümer und dem Verfasser der Unterlagen zu unterschreiben!

Bei weiteren Fragen steht

Ihnen das Bauamt unter 050 3465 126 bzw. 050 3465 125 gerne zu den Parteienverkehrszeiten zur Verfügung.

### Parteienverkehr:

Montag 8-12 und 13-18 Uhr,  
Mittwoch 8-12 Uhr,  
Freitag 8-12 und 13-16 Uhr

Bauverhandlungstermin (weitere Termine folgen!)	letzte Möglichkeit Einreichunterlagen abzugeben
27.04.2016	11.04.2016
25.05.2016	09.05.2016

## Weiberball in Steyeregg

Zum 30. Mal hatte die Volkshilfe Limberg zum „Weiberball“ geladen.

Obfrau Irmgard Moser durfte unter den zahlreichen Ehrengästen auch Bürgermeister Mag. Josef Walzl sowie die ehemalige Bezirksvorsitzende Hilde Begander begrüßen. Der seinerzeitige Gründer dieser Ortsgruppe, Egon Taucher, wurde auf humorvolle Weise zum „Ballkönig“ gekrönt.

Die zahlreichen Maskierten und Maskengruppen konnten diesmal außerordentlich originelle Preise gewinnen. So erhielt die Siegergruppe „Gabalier mit Zuckerpuppen“ ein Fanpaket, das der echte Andreas Gabalier gestiftet hatte. Ein ebenfalls echter und getragener Schianzug von Marcel Hirscher wurde von Ortsteilbür-



germeister August Nußmüller ersteigert – und sofort für die Fotografen angezogen.

Mit dem Reinerlös dieser Veranstaltung soll ein Niederflur-Pflegebett angeschafft werden. Ein herzliches Dankeschön seitens der Volkshilfe gilt allen Firmen und Privatpersonen, die Preise gespendet haben.







## Österreichischer Kunstpreis für Kulturinitiativen 2015 an die KI Kürbis Wies

Am 27. Jänner 2016 fand die Überreichung des Österreichischen Kunstpreises 2015 durch Herrn Bundespräsident Dr. Heinz Fischer und Herrn BM Dr. Josef Ostermayer in der Präsidentschaftskanzlei statt.

Zum dritten Mal wurde dieser Preis auch für Kulturinitiativen vergeben. Karl Posch und Wolfgang Pollanz übernahmen die Auszeichnung für die Kul-

turinitiative Kürbis Wies. Dr. Josef Ostermayer in seiner Laudatio: ... „Die österreichischen Kunstpreise zeichnen die herausragenden Leistungen österreichischer Künstlerinnen und Künstlern aus“ .. und speziell zur KI Kürbis Wies ...“ Diese Initiative steht seit 40 Jahren vorbildlich für Nachhaltigkeit in einer Kulturarbeit, die sich stets neu erfindet und am Puls der Zeit bleibt.“



Foto: Richard Koinegg

## Der Kurschattenmann

Komödie von Renè Heinersdorff

Grashüpfer, Seepferdchen oder Flamingo - bei den Kosenamen für die reizenden Damen ist der charmante Ulrich recht erfinderisch - ebenso bei seiner eigenen Identität. Sein Jagdrevier ist ein Sanatorium für kleinere und größere seelische Probleme. Ob als Banker, Kapitän, Architekt oder Fotograf - stets geht er als Held aus allen Abenteuern hervor. Er setzt alles daran, den dort behandelnden

und behandelten Frauen den Kopf zu verdrehen. Aber was hat er vor? Hat er es auf das Geld der Damen abgesehen, liebt er wirklich eine oder geht es ihm dabei um das ewige Spiel mit dem Feuer?

### PREMIERE:

Fr. 1. April 2016

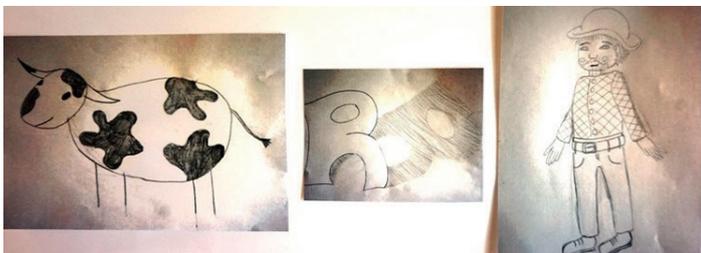
### Weitere Aufführungen:

Mi. 6., Fr. 8., Sa. 9., Mi. 13.,

Fr. 15., Sa. 16. April,

jeweils 20 Uhr

So. 3. April, 17 Uhr



## „The Classical Queen plugged“

Pianistin Natalia Posnova zu Gast im Musikhaus Cescutti

Das Musikhaus Cescutti aus Gleinstätten lädt alle Kunden und Freunde hochwertiger Klavierklänge am **16. März 2016** in der Musikschule Wies um 19.00 Uhr zu einem tollen Konzertabend ein. Es gastiert dort die sympathische Künstlerin Natalia Posnova, die mit ihren virtuosen Interpretationen berühmter Rockstücke anspruchsvolle Klassikliebhaber und überzeugte Rockfans gleichermaßen begeistert.

von Hymnen wie „Flash“ oder „Who Wants to Live Forever“ spielt die „Classical Queen“ auf einem revolutionären Hybrid-Piano. Diese Neuentwicklung von CASIO in Zusammenarbeit mit dem Klavierhersteller C. Bechstein bringt die digitale mit der akustischen Welt zusammen. Das Musikhaus Cescutti zählt zu den ausgewählten Fachhändlern für dieses Premium-Piano.

Als weltweit einzige Pianistin hat sie die ausdrückliche Erlaubnis von Queen, deren legendäre Musikstücke in außergewöhnliche Arrangements zu verwandeln. Ihre Klavierfassungen

Los geht's ab 19.00 Uhr mit einem lockeren Get-Together. Nach dem Konzert besteht die Möglichkeit, das Piano ausgiebig Probe zu spielen und mit den Gästen ordentlich fachzuimpeln.



03457/3659 oder 0664/ 23 23 103  
Montag bis Freitag 9:00 bis 12:00 Uhr und 16:00 bis 18:00 Uhr

**Eintritt frei!**

**Mittwoch 16.03.2016**

Musikschule Wies

**Schloss Burgstall**

**Konzertbeginn: 19:00 Uhr**

Platzreservierung: 0864-13 23 103 oder 03457-3659

Natalia Posnova begeistert mit ihren virtuosen Interpretationen berühmter Rockstücke anspruchsvolle Klassikliebhaber und überzeugte Rockfans gleichermaßen. Ihre Klavierfassungen berühmter Hymnen spielt die „Classical Queen“ auf einem revolutionären Hybrid-Piano von CASIO. Bühne frei für zwei echte Pianostars!



# Kinderschikurs der Sportunion Wielfresen

„Schi heil!“ hieß es in den Semesterferien für die Kinder aus den Ortsteilen Garanas, Wielfresen, Wernersdorf und Wies.

Dank der Organisatoren der Sportunion Wielfresen tankten die Mädchen und Buben bei gutem Wetter auf der Weinebene wieder Energie für das zweite Schulhalbjahr. Den kleinsten „Pistenflöhen“ ist es gelungen, die Grundkenntnisse des Schifahrens zu erlernen und die Größeren haben es perfektioniert. Das Abschlussrennen bildete wie immer den Höhepunkt, wobei es um Pokale und Medaillen ging. Diese wurden im Gasthaus Strutz im Beisein von zahlreichen Eltern durch Herrn Vizebürgermeister und Präsident der SU Wielfresen Franz Jöbstl in Vertretung des Vereins überreicht.

Dem Organisator Richard Ruhri standen der Schilehrwart Karl Reicht, sowie die Betreuer Annelies und Philip Ruhri, Christoph und Bernadette Kumpitsch, Richard und Rosa Theissl, Josefine Koch und Konrad Wille ein engagiertes Team zur Seite.

Ein Dankeschön an alle Sponsoren und Pokalspendern, die diese Veranstaltung unterstützten: den Marktgemeinden Schwanberg und Wies für die finanzielle Unterstützung, Gasthaus Strutz, Löschzug Wiel, Gemeindebäuerin Maria Brauchart und Bauernbund Garanas. Diverse Fotos vom Abschlussrennen und Siegerehrung können bei Frau Brigitte Resch bestellt werden. Tel. Nr. 0664/2802405 oder resch.brigitte@a1.net.

## Die 3 besten der jeweiligen Altersgruppe:

**Jahrgang 2010/2011:** Resch Anna-Chiara, Weiss Manuel, Wildbacher Tanja

**Jahrgang 2009:** Kumpitsch Paul, Krainer Sebastian, Reicht Leonie

**Jahrgang 2007/2008:** Krainer Johanna, Wille Chiara, Trummer Leonie

**Jahrgang 2005/2006:** Kumpitsch Viktoria, Temmel Sebastian, Freidl Amadea

**Jahrgang 2002-2004:** Lanzmair Christoph, Temmel Magdalena, Grebien Karl-Heinz

**Tagessieger Mädchen:** Kumpitsch Viktoria

**Tagessieger Burschen:** Temmel Sebastian



Kinderschikurs der Sportunion Wielfresen  
13. - 15. Februar 2016



Sparverein Almrausch

**PREIS-  
SCHNAPSEN**

Sonntag, 3. April 2016,  
Gasthof Strutz, Wielfresen

Beginn: 14.00 Uhr

- 1. Preis: € 400.-
- 2. Preis: € 200.-
- 3. Preis: € 100.-

sowie viele schöne Warenpreise!



**Eigene Damenwertung!**

Nennung: 13.00 Uhr  
Kartenvorverkauf € 5,-, Kassa € 6,-

Maximal 5 Karten  
pro Spieler möglich!

Auf Ihr Kommen freut sich  
der Sparverein!

Steiermärkische  
**SPARKASSE**

Was zählt, sind die Menschen.

[www.alpengasthof-strutz.at](http://www.alpengasthof-strutz.at)



# Auftakt zum Wieser Weinjahr 2016

am Samstag, dem 19. März 2016

Einlass: 18.30 Uhr  
Beginn: 19.00 Uhr  
im GH Köppl Wies

## Weinverkostung

mit einem kalten und warmen Buffet

Wieser Weinbauern und EMMAUSWINZER

## Wieser Weinbauern & Emauswinzer

Die schon zur Tradition gewordene Jahrgangspräsentation der Wieser Weinbauern gibt es seit dem Jahr 2005. Neu ist nicht nur der viel versprechende Weinjahrgang 2015, sondern auch, dass die Wieser Weinbauern gemeinsam mit den Emauswinzern aus Wernersdorf diese Weinpräsentation veranstalten. Somit werden am Palmsamstag, dem 19. März 2016, über 70 Weine von acht Winzern zur Degustation angeboten.

# SGKL Wohn(t)räume!

Wir schaffen Lebensqualität. ✓



## Oberer Markt 13 Mietwohnungen

Barrierefreie Wohnungen in zentraler Lage mitten im Ortszentrum!

Verfügbar in Größen von ca. 46 bis 70 m<sup>2</sup>, ab 405,00 € monatlich.

(exkl. Strom, Wasser/Kanal, Heizung; einmalige Kautions von 3 Monatsmieten, zzgl. Vertragsgebühr und einmalig 100,00 € Mitgliedsbeitrag)

**Jetzt anfragen bei:**

Fr. Corina Sihler  
03144/7081175, [sihler@sgk.at](mailto:sihler@sgk.at)  
Gemeindeamt Wies

ÖVP-Wies

STEIRISCHE FRAUENBEWEGUNG

## Einladung

zum

# Palmbuschen binden

mit

Osterüberraschung

Samstag, 19.03.2016, 15.00 Uhr

Pfarrzentrum Wies

Unkostenbeitrag EUR 2,00

# Schlaganfall - was nun?



Vortrag mit  
Erika Wagner

Akademische Leitung des Pflegedienstes  
Pflegemanagerin - Steirisches Hilfswerk

Montag, 4. April 2016 um 19 Uhr

im Rathaus der Marktgemeinde Wies

Eintritt € 3,-



Wir freuen uns auf Ihr Kommen!



# Frühlings - Lunch 2016

am 03.04.2016 im Gasthaus

Wirtprimus/Ziegler

mit Beginn um 12:00 Uhr

Um Reservierung wird gebeten unter 03465/ 2114

# EMMAUSGANG

## WERNERSDORF

OSTERMONTAG, 28. MÄRZ 2016

### FESTPROGRAMM

**6.00 Uhr:**

Weckruf durch Böller

**7.30 - 9.30 Uhr:**

**Sternwanderung** nach Wernersdorf:

Von Eibiswald, St. Oswald, Schwanberg  
und Wies

**10.00 - 10.15 Uhr:**

**Empfang** der Pilger bei der Emmauskapelle

**10.30 Uhr:**

**Festgottesdienst** mit

Univ.-Prof. Dr. Philipp Harnoncourt und  
Pfarrer Mag. Markus Lehr

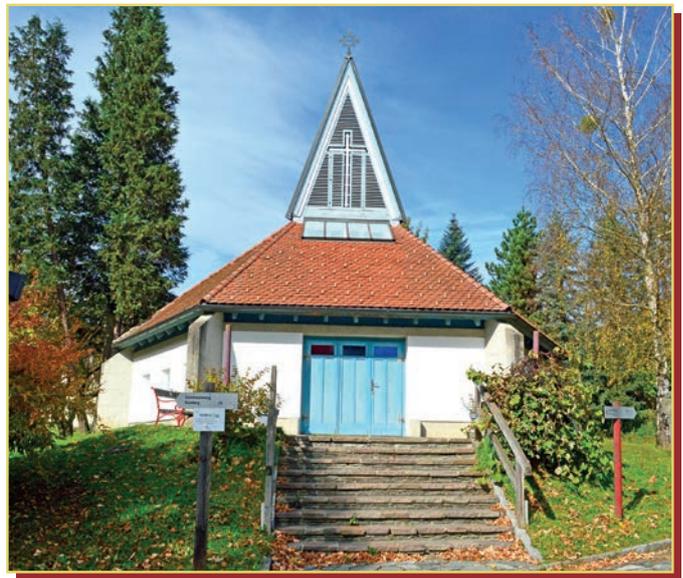
**12.00 Uhr:**

Erstpräsentation **EMMAUSWEIN®**

**ab 12.30 Uhr:**

**Platzkonzert** der Marktmusikkapelle Wies  
und **gemütliches Beisammensein**  
am Dorfplatz.

Die Veranstaltung findet bei  
**jeder Witterung** statt (Festzelt vorhanden).



**KINDERPROGRAMM** mit Aufsicht von 12.30 - 15.30 Uhr

• Kinderschminken • Hupfburg

### STERNWANDERUNG NACH WERNERSDORF

Von Eibiswald:	7.30 Uhr	Kreuzkirche -> GH Safran -> Kronabetherkapelle - Andacht mit Agape
Von St. Oswald:	7.30 Uhr	GH Schmuck -> Ehrenkapser -> Stendlhaskapelle - Andacht mit Agape
Von Schwanberg:	7.30 Uhr	GH Schwanbergerstüberl -> Hochmasser -> Zenz´nkapelle - Andacht mit Agape
Von Wiefresen:	7.30 Uhr	GH Strutz -> Stendlhaskapelle - Andacht mit Agape
Von Wies:	7.30 Uhr	St. Veitkapelle -> Emmausweg -> Neuhartkapelle - Andacht mit Agape